

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*meine sehr geehrten Damen und Herren,*

das Beste was einer Gemeinde passieren kann, sind aktive Bürgerinnen und Bürger, die sich für ihre Marktgemeinde einsetzen. Aktive Bürgerinnen und Bürger, die sehen, wo sie gebraucht werden, die mit anpacken, wenn ihr Einsatz notwendig ist und die nicht fragen, welchen Gegenwert sie dafür erhalten.

Kurz: Menschen, die sich für das Wohl der Allgemeinheit verantwortlich fühlen und das tun, was sie in diesem Sinne für richtig halten.

Solche Bürgerinnen und Bürger sind wie ein Juwel in einer Gemeinschaft. Sie strahlen aus, sie erfreuen andere Menschen und mit ihrer Strahlkraft ziehen sie andere Menschen an.

Darum geht es auch heute Abend.

Unter den Gästen des heutigen Abends, hier im Pfarrsaal, sind eine ganze Menge solcher Juwelen. Wir freuen uns alle, dass Sie hier anwesend sind und wir Ihre Arbeit würdigen können.

Deshalb begrüßen wir, der 2. Bürgermeister Georg Bauernschmidt, der 3. Bürgermeister Manfred Eckert und ich ganz besonders die Gäste des heutigen Abends, die wir für ihr Engagement, für ihren Einsatz und für ihre Verantwortungsbereitschaft auszeichnen dürfen.

*Ein besonderes herzliches Willkommen rufen wir unseren Ehrengästen zu. Vielen Dank dafür, dass Ihr Euch die Zeit genommen habt, heute mit uns zu feiern.* Das zeigt uns, dass Ihr auch das Geschehen in unserer Marktgemeinde verfolgt, dass Ihr teilnehmt am Miteinander in unserer Gemeinde und dass auch Ihr – dessen bin ich mir sicher und das habt Ihr wiederholt bewiesen – mit Hand anlegt, wenn es darum geht, eine Aufgabe gemeinsam anzupacken.

*Im einzelnen darf ich begrüßen*

- *unsere Bundestagsabgeordnete Dr. Silke Launert*
- *unsere Landtagsabgeordneten Michael Hofmann und Thorsten Glauber*
- *unsere Landrat Dr. Hermann Ulm und*
- *unsere Pfarrer Pater Aurelian und Dr. Peter Zeh*
- *unsere parlamentarische Staatssekretärin Anette Kramme bedauert, dass sie heute nicht hier sein kann und lässt ihrerseits herzliche Grüße ausrichten.*

Ein herzliches Grüß Gott gilt auch dem Quartett des „Blechbläserensemble Schloss Hundshaupten“, die den heutigen Ehrungsabend musikalisch begleiten. Vielen Dank dafür, dass Sie Zeit gefunden haben, uns heute mit Ihrem Können ein paar genussvolle Momente zu bescheren.

Begrüßen möchten wir auch alle Vertreter der Vereine und Verbände, die mit ihren Delegationen den zu ehrenden Persönlichkeiten des Marktes Gößweinstein gratulieren.

Herzlich willkommen heißen wir auch alle Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates Gößweinstein, als Gastgeber des heutigen Abends. Denn es ist der Marktgemeinderat, der dem Markt Gößweinstein eine Ehrungssatzung gegeben hat und per Beschluss die zu ehrenden Persönlichkeiten bestimmt.

Und zu guter Letzt, freuen wir uns, unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Rathaus Gößweinstein zu begrüßen. Vielen Dank Euch allen dafür, dass Ihr die Organisation und Durchführung des heutigen Abends so perfekt vorgenommen habt.

Liebe Anwesenden,

wir werden heute Abend feststellen, wie vielfältig das Ehrenamt in unserer Marktgemeinde ist. Dabei werden wir erkennen, wie wichtig dieser Einsatz für uns alle ist und wie befriedigend das Gefühl sein kann, sich um Angelegenheiten zu kümmern, die für unser Zusammenleben so wichtig sind. Dadurch wird ein besonders wertvoller Beitrag zur Lebensqualität in unserem Markt geleistet. Am Beispiel der heute zu ehrenden Persönlichkeiten wird uns die wachsende Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements vor Augen geführt.

Unsere Verantwortung für die Umwelt wird nicht weniger. Hier braucht es aufmerksame und problembewusste Menschen. Genauso wenig dürfen wir aus dem Blick verlieren, wie es um den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft bestellt ist. Gleichgültigkeit und Desinteresse dürfen nicht um sich greifen.

Vom Engagement vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger leben in erster Linie unsere Vereine. Und dieses Engagement kommt in vielfältiger Weise nicht nur bei den Vereinsmitgliedern an. Unser gesamtes Gemeinwesen wird von der Vereinsarbeit bereichert. Kulturelle und sportliche Erlebnisse gehören genauso dazu wie soziale Aktivitäten. Ohne sie wäre unsere Gemeinschaft ärmer.

Deshalb gilt unser Dank an dieser Stelle zunächst den Vereinen und anderen aktiven Gruppen in unserer Gemeinde. Es ist uns ein besonderes Bedürfnis, ihre Arbeit – getragen vom Engagement zahlreicher Menschen – hervorzuheben. Wir meinen damit die Vereine in ihrer Gesamtheit, ohne einzelne hervorheben zu wollen. Sie prägen unser Zusammenleben und sind ein wichtiger Bestandteil der Lebensqualität in unserem Markt. Die Vereine bündeln Kräfte, die Vereine sind ein Beweis für die Leistungskraft einer Gesellschaft und die Vereine bieten nicht zuletzt Möglichkeiten für die Entfaltung und Förderung von Talenten, die ansonsten im Verborgenen bleiben müssten.

Der ehrenamtliche Einsatz geschieht häufig im Verborgenen. Anerkennung bringt die Arbeit und das eigene Gefühl, etwas Sinnvolles und Notwendiges geleistet zu haben. Das ist ohne Zweifel wichtig und vielleicht die schönste und überzeugendste Form der Bestätigung.

Dabei soll es aber nicht bleiben. Der Marktgemeinderat hat bereits vor einigen Jahren beschlossen, herausragenden ehrenamtlichen Einsatz öffentlich in einer würdigen Form zu ehren. An dieser guten Tradition wollen wir auch in diesem Jahr festhalten. Mit großer Freude dürfen wir daher jetzt diese Ehrung vornehmen.

Wir beglückwünschen alle zu ehrenden im Namen des Marktgemeinderats zu dieser Auszeichnung. Sie drückt den Dank aus, den die gesamte Marktgemeinde Ihnen, meine sehr geehrten Damen und Herren, für diesen Einsatz ausspricht.